

miteinander

im Pfarrverband Maria Tading

Gottesdienste • Informationen • Rückblick



Bild: Manuela Steffan — pfarrbriefservice.de

Und fanden das Kind
in einer Krippe liegend

1,00 €
Einzelpreis

Weihnachten 2024 & Januar 2025

Kontaktdaten / Impressum

Pfarramt Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading

Mo / Do 8.30 bis 12.00 Uhr
Di 15.00 bis 18.00 Uhr

Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern
Tel. 0 81 24 / 15 32
eMail:
maria-himmelfahrt.forstern-tading@ebmuc.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung Mariæ Himmelfahrt
DE92 7005 1995 0020 1278 25
BIC: BYLADEM1ERD (Sparkasse Erding)

Pfarramt St. Martin Buch am Buchrain

Do 8.00 bis 11.30 Uhr

Pemmeringer Str. 1 | 85656 Buch a. B.
Tel. 0 81 24 / 18 49
eMail:
St-Martin.Buch-am-Buchrain@ebmuc.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung St. Martin Buch a. B.
DE23 7016 9605 0000 1216 30
BIC: GENODEF1ISE (VR-Bank Erding eG)

Pfarramt St. Josef Hohenlinden

Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer-Andrä-Str. 6 | 85664 Hohenlinden
Tel. 0 81 24 / 95 93
eMail:
St-Josef.Hohenlinden@ebmuc.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung St. Josef Hohenlinden
DE55 7115 2680 0000 1415 31
BIC: BYLADEM1WSB (Sparkasse Wasserburg)

Pfarramt St. Martin Pastetten

Di / Do 8.30 bis 12.00 Uhr

Hauptstr. 5 | 85669 Pastetten
Tel. 0 81 24 / 12 52
eMail:
St-Martin.Pastetten@ebmuc.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung St. Martin Pastetten
IBAN: DE40 7016 9605 0006 0109 70
BIC: GENODEF1ISE (VR-Bank Erding)

Annahmeschluss & Anmeldung Gottesdienst

Messintentionen und Gebetsbitten sowie Mitteilungen
aus den Pfarreien für Februar 2025 geben Sie bitte
bis spätestens Freitag, **10. Januar 2025** (Mittag),
in unseren Pfarrbüros an. Vielen Dank.

IMPRESSUM

miteinander im Pfarrverband Maria Tading
Pfarrverband Maria Tading
c/o Kath. Kirchenstiftung Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading
Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern | Pfarrer Christoph Stürzer (V.i.S.d.P.)

Rechtshinweis: Die Rechteinhaber der Bilder sind auf den jeweiligen Seiten in entsprechender Reihenfolge angegeben.
Layout: edition fürstenfeld UG (haftungsbeschränkt), 82256 Fürstenfeldbruck
Druck: Gemeindebriefdruckerei (Druckhaus Harms e. K.), 29393 Groß Oesingen | Auflage: 1.100 Stück

COMING SOON

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir stehen kurz vor Weihnachten. Rundherum in Gärten und an Häusern grüßen die frohen Lichter und wollen uns auf Weihnachten einstimmen – auf die Geburt Jesu und damit die Ankunft Gottes als Mensch unter Menschen.

Gottes frohe Botschaft, sein „Evangelium“ bekommt im Christkind „Hand und Fuß“ – nicht als Zeitvertreib eines Gottes, dem die Menschen egal sind, Spielbälle im Auf und Ab der Welt. Nein, Gott möchte Mensch werden wie wir, teilhaben an unserem Mensch-Sein – und das mit allen Konsequenzen bis zum bitteren Ende. Was für eine Liebeserklärung Gottes, der uns immer nahe sein will!

Und darum dürfen wir – trotz aller gegenteiligen Erfahrungen – immer noch und immer wieder neu hoffen, hoffen auf die Rettung durch ihn,

den Messias. Er wurde in Bethlehem vor gut 2.000 Jahren geboren. Und er will immer wieder neu geboren werden und uns Heil und Hoffnung schenken.

In diesem Geist dürfen wir nicht nur das diesjährige Weihnachtsfest feiern, sondern uns auch davon ausgehend aufmachen als „Pilger der Hoffnung“ im Heiligen Jahr 2025.

So wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie voll Freude, Glaube und Hoffnung Weihnachten feiern können. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen einen guten Abschluss des alten sowie einen hoffnungsvollen und guten Start ins neue – Heilige – Jahr 2025.

Ihr/Euer

Seelsorgeteam
im Pfarrverband Maria Tading

Was sagt die Bibel eigentlich über Weihnachten? Noch mehr, als wir denken!
Von: Xenia Frenken

Quell der Hoffnung: die Weihnachtsbotschaft

„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage, rühmet, was heute der Höchste getan“ ... – Was habe ich es geliebt, wenn mich am Morgen des 24. Dezember Pauken und Trompeten weckten. Jedes Jahr legte mein Vater die alte Schallplatte mit Bachs Weihnachtsoratorium auf. Es war unsere kleine, private Generalprobe für den abendlichen Gottesdienst, bei dem ich, damals 12 und das erste Jahr im Kirchenchor, voller Inbrunst den Choral „Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir“ sang. Habe ich das damals als Frage verstanden? Als Frage an mich? Ich weiß es nicht mehr. Doch tatsächlich ist es die zentrale Frage der Weihnachtsbotschaft: Wie gehen wir mit dem Geschenk seiner Liebe um?

Zeit des Schenkens

Heute eile ich am Weihnachtsmorgen für letzte Besorgungen zum Biomarkt, bestelle zur Sicherheit schnell noch eine Kiste Wein und habe das Gefühl, dass zwischen Besorgungen und Bestellungen die eigentliche Weihnachtsbotschaft in den Hintergrund gerät. Da bestelle nämlich nicht ich – Gott, Jesus bestellt bei mir: Ich, wir sollen uns kümmern, seine Liebe tätig weitergeben. Dieser Auftrag reicht weit über Familie, Freunde, Nachbarn hinaus. In der Weihnachtsgeschichte nach Matthäus tauchen nicht zufällig drei Weise aus



dem Morgenland auf. Sie kommen, von einem Stern geführt, nach Bethlehem, um dort dem Jesuskind zu huldigen. Caspar, Melchior und Balthasar stehen für die damals bekannten drei Kontinente Europa, Afrika und Asien. Sie sind Fremde, doch selbstverständlich in das Geschehen an der Krippe integriert. Heute würde man von Vielfalt, Integration, Völkerverständigung sprechen. Angesichts dessen, was sich in vielen Teilen der Welt abspielt, drängt sich der Gedanke auf, dass wir die Weihnachtsbotschaft nicht wirklich verstanden haben.

„Es begab sich aber zu der Zeit, als ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging“

Täusche ich mich oder wird die Weihnachtsgeschichte mitunter wie ein erbauliches Märchen gelesen, aus längst vergangener Zeit? Dabei siedelt sie mitten in der Welt, nennt einen konkreten Zeitpunkt und Ort mit konkreten Menschen. Im Lukas-Evangelium sind mit der Geburt Jesu die politischen Ereignisse der damaligen Zeit verknüpft, um deutlich zu machen, dass es sich hier nicht um irgendeine herzerwärmende Geschichte handelt, sondern um ein Geschehen von weltgeschichtlicher Bedeutung. Eines, das bis heute wirkmächtig ist. Was damals geschehen ist, kann in jeder Gegenwart geschehen.

„Die Geburt Jesu gibt zu verstehen, dass Gottes Ankunft in jeder Zeit gegenwärtig werden will“, sagt der katholische

Fundamentaltheologe Knut Wenzel. Die Weihnachtsbotschaft offenbart sich auch nicht vor den Mächtigen dieser Zeit, sondern am Rand. Bei den Hirten, die nachts auf dem Feld ihre Tiere hüten, bei einfachen, um ihre Existenz bangenden Menschen. Hier kommt Gott in die Welt. Gegen die Härte des Daseins, gegen das Leiden und die Verzweiflung setzt er Liebe, Gerechtigkeit und Hoffnung.

„Ich steh an deiner Krippe hier“

Wenigstens ein einziges Mal wollte der Poverello „mit eigenen Augen die Geburt des göttlichen Kindes sehen“. So berichtet es sein Biograf Thomas von Celano. Unweit von Greccio in der Region Latium, einem Dorf reich an Armut, bildete Franz von Assisi vor genau 800 Jahren zusammen mit den einfachen Menschen dieser rauen, kargen Landschaft die Geburtsgrotte von Bethlehem nach.

Die Weihnachtsbotschaft in dieser Weise zu verkünden, war damals etwas völlig Neues. Die Inszenierung des Weihnachtsgeschehens war indes nicht zur besinnlichen Unterhaltung gedacht. Franziskus verstand sie als Weckruf, die Weihnachtsbotschaft ernst zu nehmen, sie im Dienst am Nächsten zu leben und die Not, wo auch immer sie uns begegnet, zu lindern.

Das Weihnachtsgeschehen richtet den Blick nicht allein auf die Freude über die Geburt Jesu, sondern auf das gan-

ze Sein, schildert die Mühsal, die Sorge um ein Dach über dem Kopf, das Ärmliche des Stalls ebenso wie den leuchtenden Stern in dunkler Nacht.

Diese beiden Dimensionen spiegeln sich auch im Bach-Choral „Ich steh an deiner Krippen hier“ wider und in besonders anrührender Weise in dem Weihnachtslied „Maria durch ein Dornwald ging“. Dem abgestorbenen Dornwald, Sinnbild von Unfruchtbarkeit und Tod, stehen blühende Rosen gegenüber als Zeichen der guten Hoffnung. Gott wird Mensch, teilt mit uns die Freuden und die Abgründe des Lebens bis in den Tod.

Die Weihnachtsbotschaft führt Freud und Leid zusammen

Sie ist Bangen und Zagen, aber eben auch „jauchzet, frohlocket“. Hoffnung kommt von Hüpfen! Sie beflügelt die Vorstellungskraft, die Kreativität, die die Welt nachweislich immer wieder auf den Kopf gestellt hat.

Der Philosoph Ernst Bloch sieht in der Hoffnung „eine Bedingung für das menschliche Leben, die eine neue Wirklichkeit schafft“. Genau das vollzieht sich mit der Geburt Jesu. Hoffnungsfroh ist eine Lebens- und Glaubenshaltung, die uns gerade jetzt, wo man angesichts der vielen Krisen und Kriege schier verzweifeln möchte, gut ansteht. Die heute fast vergessene Schriftstellerin Pearl S. Buck schrieb einmal: „Die Hoffnung aufzugeben, bedeutet, nach

der Gegenwart auch die Zukunft aufzugeben“.

Wer nichts mehr erhofft, hat keinen Grund sich einzusetzen, er hat nicht mal einen Grund, am Leben überhaupt teilzunehmen.

Doch woher die Hoffnung nehmen, wo gerade so ziemlich alles da draußen droht, in die Binsen zu gehen? Vielleicht indem wir die Weihnachtsgeschichte immer wieder lesen. Auch damals waren die Zeiten mehr als unsicher. Und genau dann wird ein Kind geboren, das so ganz anders ist, als man es sich vorstellt. Auf einmal ist da ein Mensch, der seine Macht aus der Liebe schöpft. Ein Realist, der gegen alle Widerstände Gottes Werk hier auf Erden verwirklicht und keine Sekunde daran denkt, die Hoffnung und den Glauben an das Gute im Menschen aufzugeben.

Hoffnung wurzelt im Herz

Ich höre schon wieder die Einwände von gut informierter Seite, die auf die „harten Fakten“ verweist, bis ich ganz kleinlaut werde. Dabei weiß ich, dass Hoffnungslosigkeit etwas für Leute ist, die etwas zu gut informiert sind und sich deshalb nicht vorstellen können, dass etwas Besseres kommt: Der Triumph der Güte über die Macht, der Klugheit über die Bosheit, der Liebe über Gewalt und Tod.

In Sachen Hoffnung sollten wir auf unser Herz hören, meint der vor 50 Jah-

ren verstorbene und zum Katholizismus konvertierte Philosoph Gabriel Marcel. „Hoffnung“, so Marcel, „besteht in der Behauptung, dass es im Herzen des Seins, jenseits aller Daten, jenseits aller Inventare und aller Berechnungen, ein geheimnisvolles Prinzip gibt, das mit mir im Bunde ist.“ Wir nennen dieses Prinzip Gott. Er ist mit uns im Bund und genau das erlaubt es, trotz allem hoffnungsvoll zu sein.

Diese Hoffnung im Herzen richtet sich nicht auf ein bestimmtes Ziel oder die Erfüllung von Wünschen. Sie vertraut auf die eigene innere Stärke, darauf, an den Widrigkeiten des Lebens nicht zu zerbrechen. „In einem tieferen Sinn“, so der Philosoph Giovanni Maio, „hofft man nicht auf etwas, sondern auf sich selbst.“ Im Umkehrschluss bedeutet das, wer die Hoffnung aufgibt, gibt sich selbst auf. Und das kommt nun wirklich nicht infrage.

Ein Strohalm Hoffnung

Weihnachten ist „Gnade in menschlichen Abgründen“, schrieb einmal der katholische Theologe Karl Rahner. Wozu Weihnachten einlade, sei die Zustimmung zu einem Grundvertrauen in das Leben. Das ist sein Weihnachtsgeschenk. Am 24. feiern wir nicht uns, sondern die unbedingte und ungeteilte Liebe Gottes, die durch alle Sorgen

und Mängel auf das gelingende Leben verweist und ohne Druck und Zwang „wenn nicht, dann aber ...“ Raum zum Wachsen gibt.

Im Erzgebirge, in der Lausitz und in Polen legt man zur Erinnerung an das Jesuskind in der Krippe traditionell Stroh unter die Weihnachtsdecke. Legen wir jeden Tag einen Strohalm Güte, Fürsorge, Hilfsbereitschaft und Trost in seine Krippe. Damit wir und andere Hoffnung schöpfen können.

Uns allen eine gesegnete, fröhliche und hoffnungsfrohe Weihnacht.

Xenia Frenkel

Quellen:

Leben jetzt. Das Magazin der Steyler Missionare, www.lebenjetzt.eu, In: Pfarrbriefservice.de | Bilder: Fritz Deschauer – edition-fuerstenfeld.de



Gottesdienste in den Pfarrverbänden Maria Tading und Walpertskirchen

von 21. Dezember 2024 bis 31. Januar 2025

Samstag, 21.12.2024	Samstag der 3. Adventswoche
----------------------------	------------------------------------

Obergeislbach	16.30	Adventsandacht für Groß und Klein, anschl. Punsch und Lebkuchen
Hörlkofen	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
Pastetten	19.00	Vesper mit Lichtfeier (gestaltet von der Kath. Landvolkbewegung Pastetten, musikalisch umrahmt vom Chor „ZwischenTöne“)

Sonntag, 22.12.2024	4. ADVENT
----------------------------	------------------

1. Lesung: Mi 5, 1-4a; 2. Lesung: Hebr 10, 5-10; Evangelium: Lk 1, 39-45

Hohenlinden	10.30	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
Walpertskirchen	10.30	Wort-Gottes-Feier
Wörth	10.30	Eucharistiefeier Sammlung für die Orgel
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00	Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00	Rosenkranz
Tading	18.00	Familien-Engelamt (Eucharistiefeier) (musikalisch gestaltet von der Kirchenmusik Maria Tading)

Dienstag, 24.12.2024	HEILIGER ABEND
-----------------------------	-----------------------

(Vorabend von Weihnachten)

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“

Buch	15.00	Kinderkrippenfeier (musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor Buch a. B.)
Hohenlinden	15.00	Hirtenfeuer (ökum. Wort-Gottes-Feier) (Bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)
Tading	15.00	Bambini-Weihnacht
Fendsbach	15.00	Wort-Gottes-Feier zum Heiligen Abend
Walpertskirchen	15.00	Kinderkrippenfeier
Reithofen	16.00	Festlicher Gottesdienst (Eucharistiefeier) zum Heiligen Abend (musikalisch gestaltet vom Reithofner Zwoagsang und der Familienmusik Ernst)

Gottesdienste

Hörlkofen	16.30	Kinderkrippenfeier
Hohenlinden	16.30	Festlicher Gottesdienst (Eucharistiefeier) zum Heiligen Abend (musikalisch gestaltet vom Jugendchor Chorazon)
Pastetten	16.30	Familien-Weihnacht (Wort-Gottes-Feier)
Tading	16.30	Kinderkrippenfeier (musikalisch gestaltet von den Kinder- und Jugendchören Maria Tading)
Buch	17.00	Familien-Weihnacht (Wort-Gottes-Feier) (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Buch a. B.)
Wörth	17.00	Familien-Weihnacht (Wort-Gottes-Feier)
Walpertskirchen	21.00	Christmette (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier)
Hohenlinden	21.30	Christmette (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier) (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden)
Pastetten	21.30	Christmette (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier) (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Pastetten)
Tading	22.00	Christmette (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier) (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Maria Tading)
Hörlkofen	23.00	Christmette (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier)

Mittwoch, 25.12.2024 HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“

1. Lesung: Jes 52, 7-10; 2. Lesung: Hebr 1, 1-6; Evangelium: Joh 1, 1-18 (KF: 1, 1-5.9-14)

Buch	9.00	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Buch a. B.)
Walpertskirchen	9.00	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom Chor Walpertskirchen)
Hohenlinden	10.30	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden)
Wörth	10.30	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Tading	19.00	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet von Regina Maier an der Orgel mit Trompeten sowie vom Tadinger Ensemble)

Gottesdienste

Donnerstag, 26.12.2024 HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer

1. Lesung: Apg 6, 8-10; 7, 54-60; Evangelium: Mt 10, 17-22

- | | |
|-----------------|---|
| Pastetten | 9.00 Eucharistiefeier |
| Walpertskirchen | 9.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) |
| Hörlkofen | 10.30 Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Sammlung für die Orgel |
| Tading | 10.30 Eucharistiefeier
(musikalisch gestaltet von der Kirchenmusik Maria Tading) |
| Preisendorf | 19.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Stephanus |

Freitag, 27.12.2024 HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist

- | | |
|-----------|--|
| Kronacker | 19.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium
St. Johannes von der Lateranensischen Pforte,
Segnung des Johanni-Weins
(musikalisch gestaltet von der Höhenkirchner Sait'nmusi,
der Chorgemeinschaft der Männerchöre, der Sängerrunde
Liederfreiheit Markt Schwaben und Lyra Finsing mit der
Waldlermesse von Ferdinand Neumaier)

Anschließend lädt die Dorfgemeinschaft Kronacker
zum gemütlichen Beisammensein bei Familie
Fuderer (Kronacker 9) ein |
|-----------|--|

Samstag, 28.12.2024 UNSCHULDIGE KINDER

- | | |
|-----------|---|
| Hörlkofen | 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) |
|-----------|---|

Sonntag, 29.12.2024 FEST DER HEILIGEN FAMILIE

1. Lesung: 2 Sam 5, 1-3; 2. Lesung: Kol 1, 12-20; Evangelium: Lk 23, 35-43

- | | |
|-----------------|---|
| Hohenlinden | 9.00 Eucharistiefeier |
| Wörth | 9.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) |
| Tading | 10.30 Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
für den Pfarrverband Maria Tading
(musikalisch gestaltet von der Kirchenmusik Maria Tading) |
| Walpertskirchen | 10.30 Familiengottesdienst (Eucharistiefeier)
mit Kindersegnung |
| Walpertskirchen | 12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung |
| Hohenlinden | 13.00 Rosenkranz |

Gottesdienste

Dienstag, 31.12.2024 Hl. Silvester I., Papst

- Harthofen 9.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Silvester
(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Maria Tading)
- Buch 15.30 Jahresschluss-Andacht
- Hohenlinden 15.30 Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit Aussetzung,
Eucharistischem Segen und Te Deum
(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden)
- Wörth 15.30 Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit Aussetzung,
Eucharistischem Segen und Te Deum
- Pastetten 17.00 Jahresschlussandacht
- Tading 17.00 Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit Aussetzung,
Eucharistischem Segen und Te Deum
(musikalisch gestaltet vom Tadinger Ensemble)

Mittwoch, 1.01.2025 NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Lesung: Num 6, 22-27; 2. Lesung: Gal 4, 4-7; Evangelium: Lk 2, 16-21

**Hörlkofen 16.00 Andacht zur Eröffnung des Jubiläumsjahres
„100 Jahre Bartl“**

- Walpertskirchen 16.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
mit Aussendung der Sternsinger
- Tading 19.00 Eucharistiefeier
(musikalisch gestaltet vom Tadinger Ensemble)

Samstag, 4.01.2025 Samstag der Weihnachtszeit

- Walpertskirchen 18.30 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
anschließend Beichtgelegenheit
(bitte vorher in der Sakristei melden)
- Buch 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Gottesdienste

Sonntag, 5.01.2025

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

1. Lesung: Sir 24, 1-2.8-12 (1-4.12-16); 2. Lesung: Eph 1, 3-6.15-18;
Evangelium: Joh 1, 1-18 (KF 1, 1-5. 9-14)

Hohenlinden	9.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
Wörth	9.00 Eucharistiefeier
Hörlkofen	10.30 Eucharistiefeier
Tading	10.30 Eucharistiefeier
Walpertskirchen	10.30 Kindergottesdienst mit den Sternsängern
Hörlkofen	11.45 Taufe von Leonie Holzner
	12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00 Rosenkranz
Reithofen	19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Montag, 6.01.2025

ERSCHEINUNG DES HERRN – EPIPHANIE

Afrikatag – Kollekte für Projekte von Missio in Afrika

1. Lesung: Jes 60, 1-6; 2. Lesung: Eph 3, 2-3a. 5-6; Evangelium: Mt 2, 1-12

Hörlkofen	9.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit Empfang der Sternsänger
Hohenlinden	10.30 Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) mit Empfang der Sternsänger des Pfarrverbands Maria Tading
Pastetten	10.30 Eucharistiefeier
Wörth	10.30 Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier) mit Empfang der Sternsänger
Walpertskirchen	18.00 Eucharistiefeier mit Empfang der Sternsänger

Dienstag, 7.01.2025

Hl. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer

Buch	9.00 Friedensgebet
------	--------------------

Mittwoch, 8.01.2025

Hl. Severin, Mönch

Harthofen	19.00 Eucharistiefeier
-----------	------------------------

Donnerstag, 9.01.2025

Donnerstag der Weihnachtszeit

Pastetten	17.00 Rosenkranz
Taing	19.00 Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom Dorfner Zwoagsang)

Gottesdienste

Freitag, 10.01.2025	Freitag der Weihnachtszeit
---------------------	----------------------------

Walpertskirchen	14.30	Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder
Hohenlinden	18.30	Rosenkranz
	19.00	Eucharistiefeier

Samstag, 11.01.2025	Samstag der Weihnachtszeit
---------------------	----------------------------

Pastetten	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
Walpertskirchen	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) mit Tauferinnerung der Erstkommunion-Kinder

Sonntag, 12.01.2025	TAUFE DES HERRN
---------------------	-----------------

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

1. Lesung: Jes 42, 5a.1-4.6-7 od. Jes 40, 1-5.9-11; 2. Lesung: Apg 10, 34-38 od. Tit 2, 11-14; 3, 4-7;
Evangelium: Lk 3, 15-16. 21-22

Hörlkofen	9.00	Eucharistiefeier
Tading	9.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
Buch	10.30	Eucharistiefeier
Hohenlinden	10.30	Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) mit Tauferinnerung der Erstkommunionkinder
Wörth	10.30	Wort-Gottes-Feier
Buch	11.45	Taufe von Rosalie Kellner
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00	Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00	Rosenkranz

Montag, 13.01.2025	Hl. Hilarius, Bischof, Kirchenlehrer
--------------------	--------------------------------------

Walpertskirchen	16.00	Fatima-Rosenkranz
-----------------	-------	-------------------

Gottesdienste

Dienstag, 14.01.2025	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
----------------------	--------------------------------------

Buch	9.00 Friedensgebet
------	--------------------

**TAG DER EWIGEN ANBETUNG IN DER PFARREI
ST. MARTIN BUCH AM BUCHRAIN**

Buch	17.00 Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten zum Tag der Ewigen Anbetung
	17.10 Anbetung (gestaltet von der kfd Buch am Buchrain)
	18.00 Anbetung (gestaltet von der MMC Buch am Buchrain)
	18.45 Andacht mit Eucharistischem Segen und Einsetzung des Allerheiligsten zum Abschluss der Ewigen Anbetung
	19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.01.2025	Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis
----------------------	--------------------------------------

Reithofen	18.30 Rosenkranz
	19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.01.2025	Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis
------------------------	--

Pastetten	17.00 Rosenkranz
Poigenberg	19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 18.01.2025	Samstag der 1. Woche im Jahreskreis
---------------------	-------------------------------------

Vorabendgottesdienste: **Silbersonntag**

Fendsbach	17.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
Hohenlinden	18.30 Rosenkranz
	19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
Wörth	19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
	anschl. Beichtgelegenheit im Pfarrhof (bitte vorher in der Sakristei melden)

Gottesdienste

Sonntag, 19.01.2025

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Silbersonntag

1. Lesung: Jes 62, 1-5; 2. Lesung: 1 Kor 12, 4-11; Evangelium: Joh 2, 1-11

Walpertskirchen	9.00 Eucharistiefeier zur Äußeren Feier des Patroziniums St. Erhard (musikalisch gestaltet vom Chor Walpertskirchen) Sammlung für die Kirchenheizung
Hörlkofen	10.30 Wort-Gottes-Feier
Pastetten	10.30 Eucharistiefeier zum Winterfest
Tading	10.30 Eucharistiefeier
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00 Rosenkranz
Reithofen	19.00 Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 21.01.2025

Hl. Agnes, Jungfrau und Märtyrin sowie
hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer

Buch	9.00 Friedensgebet
Pastetten	13.30 Eucharistiefeier, anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim

Mittwoch, 22.01.2025

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

Reithofen	18.30 Rosenkranz
	19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 23.01.2025

Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

Pastetten	17.00 Rosenkranz
Taing	19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 24.01.2025

Hl. Franz v. Sales,
Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer

Hohenlinden	18.30 Rosenkranz
	19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 25.01.2025

BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Hörlkofen	19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
-----------	---

Gottesdienste

Sonntag, 26.01.2025

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: Neh 8, 2-4a.5-6.8-10; 2. Lesung: 1 Kor 12, 12-31a; Evangelium: Lk 1, 1-4; 4, 14-21

Poigenberg	9.00 Eucharistiefeier (Sebastianamt) (musikalisch gestaltet vom Hubertus-Dreigesang mit Harfenbegleitung)
Tading	9.00 Eucharistiefeier
Buch	10.30 Wort-Gottes-Feier
Hohenlinden	10.30 Eucharistiefeier
Walpertskirchen	10.30 Wort-Gottes-Feier
Wörth	10.30 Eucharistiefeier
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00 Rosenkranz
Harthofen	19.00 Abendgottesdienst (Eucharistiefeier)

Dienstag, 28.01.2025

Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Buch	9.00 Friedensgebet
------	--------------------

Mittwoch, 29.01.2025

Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis

Hohenlinden	7.30 Rosenkranz
	8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.01.2025

Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

Pastetten	17.00 Rosenkranz
-----------	------------------

**TAG DER EWIGEN ANBETUNG IN DER PFARREI
MARIAE HIMMELFAHRT FORSTERN-TADING**

Tading	17.30 Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten zum Tag der Ewigen Anbetung
	17.40 Ewige Anbetung
	18.50 Andacht mit Eucharistischem Segen und Einsetzung des Allerheiligsten zum Abschluss der Ewigen Anbetung
	19.00 Eucharistiefeier

Stellenausschreibung

Der Verwaltungs- und Haushaltsverbund Walpertskirchen bei der Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Erhard Walpertskirchen sucht für den Pfarrverband Walpertskirchen zum 1. Februar 2025 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Pfarrbüro St. Erhard in Walpertskirchen eine:n

Sachbearbeiter / Pfarrsekretär (m/w/d)

in Teilzeit (20 Stunden/Woche).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Ansprechpartner*in für Besucher des Pfarrbüros
- Telefondienst, allgemeiner Schriftverkehr, Posteingang und -ausgang
- Zusammenarbeit mit kirchlichen Gremien und Gruppen
- Führen der Matrikelbücher einschl. des damit verbundenen Schriftverkehrs
- Pflege des kirchlichen Meldewesens, Vorbereiten von Urkunden und Stammbucheintragungen
- Entgegennahme von Messstipendien, Kirchgeld, und Spenden
- Terminverwaltung, Registratur, Archivierung

Ihr Profil:

- abgeschl. kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Fähigkeiten
- berufsspezifische Fortbildungen in Sekretariatstätigkeiten und / oder Bürokommunikation
- souveräner Umgang mit PC, Software (MS-Office) und Bürotechnik
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit sowie Diskretion und Verschwiegenheit
- Flexibilität, Eigeninitiative, zuverlässige und zielgerichtete Arbeitsweise
- Identifikation mit den Zielen und Werten der kath. Kirche

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen und interessanten Arbeitsplatz
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem engagierten, kleinen Team
- Vergütung nach ABD (entspricht dem TVöD)
- Zusatzversorgung und Beihilferegelung (vgl. öffentlicher Dienst)

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unser Verwaltungsleiter, Herr Martin Schulz, unter der Telefonnummer 01 70 / 3 13 49 62 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens Freitag, 10. Januar 2025, ausschließlich per eMail an:

MaSchulz@ebmuc.de

Wir sind nicht da...

Das **Pfarrbüro** in

- **Buch a. B.** ist wegen Urlaubs von Freitag, 20. Dezember 2024, bis einschließlich Montag, 6. Januar 2025, geschlossen
- **Forstern** und das Pfarrbüro in **Hohenlinden** sind wegen Urlaubs von Montag, 23. Dezember 2024, bis einschließlich Montag, 6. Januar 2025, geschlossen.

Aus dem **Seelsorgeteam**

- befindet sich Pfarrer Christoph Stürzer weiterhin im Krankenstand, versucht aber, wieder einzelne Termine wahrzunehmen.

In **dringenden seelsorglichen Fällen** während der Urlaubszeiten unserer Pfarrbüros erreichen Sie ein Mitglied des Seelsorgeteams unter der folgenden Nummer:

01 51 / 16 04 54 19

Der Anrufbeantworter im Pfarrbüro Forstern wird auch außerhalb der normalen Bürozeiten regelmäßig abgehört. Sollten wir einmal nicht erreichbar sein, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrem Anliegen auf dem Anrufbeantworter bzw. der Mailbox. Wir bemühen uns, Sie schnellstmöglich zu kontaktieren.

Vielen herzlichen Dank!



„Friedenslicht aus Bethlehem“

Kurz vor Weihnachten bringen die Pfadfinder das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem wieder in unsere Pfarreien. Ab dem späten Nachmittag des Dritten Advents können Sie sich das Friedenslicht in Forstern am Pfarrhof abholen. Dort steht am Eingang eine Laterne mit der brennenden Kerze und es liegt ein Docht bereit. An Weihnachten wird das Licht dann in unseren Kirchen brennen.

Wenn Sie das Friedenslicht mit nach Hause nehmen möchten, bringen Sie bitte ein Windlicht oder eine Laterne mit. Alternativ stehen in den Kirchen Kerzen in Kunststoffhüllen zum Preis von 3,00 € bereit.



Seniorenachmittage

Donnerstag, 2. Januar 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Buch a. B.**

Dienstag, 14. Januar 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Hohenlinden**

Dienstag, 21. Januar 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Pastetten**

(13.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche)

Rückblick:

Ministrantenaufnahme und -verabschiedung in Buch am Buchrain

Welchen Platz nimmt der Glaube in meinem Leben ein? – Diese Frage stellte Gemeinndereferentin Bettina Ruhland in ihrer Kurzpredigt bei der Vorabendmesse am Samstag, 5. Oktober 2024, in Buch. Für unsere neuen Ministrant:innen Lena Engel und Philipp Dippel gut zu beantworten. Wurden die beiden doch an diesem Tag in die Gemeinschaft der Ministrant:innen aufgenommen. Leider mussten wir uns auch von einem verabschieden: Philipp Perner geht in den wohlverdienten Mini-Ruhestand. Danke und Vergelt's Gott für deinen langen und treuen Dienst.





Unsere Sternsingerinnen und Sternsinger werden auch in diesem Jahr wieder gemeinsam ausgesandt und kehren gemeinsam zurück. Herzliche Einladung an alle, diese Gottesdienste mit uns zu feiern:

- Eucharistiefeier mit gemeinsamer Aussendung der Sternsinger des Pfarrverbands am Sonntag, 29. Dezember 2024, um 10.30 Uhr in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Tading
- Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) mit gemeinsamer Rückkehr der Sternsinger des Pfarrverbands am Montag, 6. Januar 2025, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef Hohenlinden

Zwischen beiden Terminen kommen unsere Sternsingerinnen und Sternsinger auch gerne wieder zu Ihnen nach Hause:

- **Pfarrei Buch am Buchrain:** Donnerstag, 2. Januar 2025, und Freitag, 3. Januar 2025, jeweils zwischen 10.00 und 16.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)
- **Pfarrei Forstern-Tading:** Freitag, 3. Januar 2025, und Samstag, 4. Januar 2025, von 10.00 bis 16.00 Uhr (keine Anmeldung nötig)

- **Filialen Reithofen und Harthofen:** Sonntag, 29. Dezember 2024, bis Mittwoch, 1. Januar 2025 (keine Anmeldung nötig)
- **Pfarrei Hohenlinden:** Freitag, 3. Januar 2025, und Samstag, 4. Januar 2025 (keine Anmeldung nötig)
- **Pfarrei Pastetten:** Freitag, 3. Januar 2025, und Samstag, 4. Januar 2025, jeweils zwischen 10.00 und 16.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Sollten die Sternsinger Sie nicht antreffen, Sie jedoch die Sternsinger-Aktion unterstützen wollen, können sie Ihre Spende gerne auf das Konto ihrer Kath. Pfarrkirchenstiftung mit dem Verwendungszweck „Sternsingeraktion 2025“ überweisen. Die Bankverbindungen unserer Kirchenstiftungen finden sie auf der zweiten Seite dieses Heftes. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Spenden.

Bei Fragen können Sie sich an die jeweiligen Sternsinger-Verantwortlichen der Pfarreien wenden:

Buch am Buchrain

Lisa Bauer
0 15 20 / 7 94 76 11

Hohenlinden

Hildegard Fröhlich
0 81 24 / 5 21 81

Forstern-Tading

Michaela Schmid-Wilms
01 70 / 9 67 52 15

Pastetten

Marianne Plieninger
01 52 / 22 49 46 07

Harthofen / Reithofen

Sieglinde Flei
01 57 / 81 91 20 44



Gebetsmeinung des Papstes für Januar 2025

Für das Recht auf Bildung

„Wir beten für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.“



Rückblick:

St. Martin im Pfarrkindergarten St. Josef

Am Montag, 11. November 2024, feierte der Kath. Pfarrkindergarten St. Josef das Martinsfest in der Kirche. Gemeinsam mit den Vorschulkindern und Gemeindereferentin Gudrun Weichselbaumer wurde der Gottesdienst gefeiert. Dabei haben wir die Geschichte vom hl. Martin per Diashow erzählt bekommen und viele Lieder gesungen. Im Anschluss zogen alle Teilnehmer durch die Straßen von Hohenlinden in den geschmückten Garten des Kindergartens, wo noch einmal ein Lied gesungen und die frischgebackenen Martinsgänse geteilt wurden.

Unser Elternbeirat hat sich im Anschluss um die Verköstigung gekümmert. Es gab Hot Dogs, Glühwein sowie Kinderpunsch. So wurde es ein gelungenes Fest. Und dafür beankt sich das Team des Kindergartens gemeinsam mit den Kindern beim Elternbeirat sowie allen Helfer:innen.



Rückblick:

Kindergarten besucht Senioren

Einige Kinder des Kath. Pfarrkindgartens St. Josef machten am Dienstag, 12. November 2024, nachmittags einen Besuch beim Seniorennachmittag im Pfarrheim. Stolz sangen die Kinder Martinslieder vor. Dafür gab es großen Beifall und für alle ein kleines Geschenk. Sogar das pädagogische Personal wurde bedacht. Vielen Dank dafür. Wir freuen uns schon sehr darauf, bald wieder zu Gast sein zu dürfen.

Ausflug zur Krippenausstellung

Am Freitag, 3. Januar 2025, besucht der Kath. Deutsche Frauenbund Forstern-Tading die Krippenausstellung in Gastaig bei Gars am Inn (Eintritt 2,00 €). Unser wohlbekannter Kirchenführer Herr Gastaiger wird uns

auch bei diesem Besuch zur Seite stehen. Auf seiner Hofstelle wird er auch wieder Brot anbieten.

Anschließend fahren wir weiter zum Moyerhof nach Aschau und kehren dort zu Kaffee und Kuchen ein. Es bleibt genug Zeit, um in der Ausstellung nach besonderen Dekoartikeln oder Geschenken zu stöbern. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Parkplatz der Kirche St. Peter und Paul Forstern, wir werden wieder Fahrgemeinschaften bilden und bitten daher um Anmeldung bei Rita Rott (Tel. 0 81 24 / 18 54) bis Donnerstag, 2. Januar 2025.



Kinofahrt der Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e.V. lädt für Montag, 13. Januar 2025, um 15.00 Uhr zum „Film-Café“ ins Kino Erding ein. Es wird ein ausgewählter Film gezeigt. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen inklusive. Plätze gibt es in Kategorien zu 9.00 € und zu 11.00 €. Um verbindliche Anmeldung bei Hildegard Großschedl (Tel. 0 81 24 / 99 53) bis Montag, 6. Januar 2025, wird gebeten.



Spielenachmittag für Alt und Jung

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading lädt für Freitag, 31. Januar 2025, ab 15.00 Uhr zum nächsten Spielenachmittag für Alt und Jung beim Hirschbachwirt in Forstern ein. Wir freuen uns auf Mitspieler und Mitspielerinnen für Gesellschafts- und Kartenspiele (Schafkopfen) oder einfach auf Gesprächspartner zu einem gemütlichen Ratsch! Schauen Sie einfach mal vorbei.

Wir wünschen ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute im Neuen Jahr, Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit.

**Team und Vorstand
der Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e. V.**



Rückblick:

Senioren-Nachmittag im November

Schön war's wieder im Schützenheim in Karlsdorf beim Seniorennachmittag, am Mittwoch, 20. November 2024, wo sich knapp 30 Damen und Herren eingefunden hatten. Auch neue Gesichter waren dabei.

Brigitte Hamel hatte eine kurze Andacht für die Verstorbenen unserer Pfarrei vorbereitet, welche Gemeindereferentin Gudrun Weichselbaumer verlas. Im Anschluss hielt Brigitte Hamel ein Referat mit dem Thema (Apfel-)Baumgeschichten. In einem kleinen Quiz konnten die Senior:innen ihr Wissen über das Gehörte testen, bevor die Kuchentheke eröffnet wurde.

Renate Deres, Theresia Ganghofer, Brigitte Hamel, Melanie Huber und Bettina Preuss aus dem Pfarrgemeinderat Forstern-Tading hatten allerlei Süßes gebacken und gespendet. Als Dank für die Köstlichkeiten gaben die Damen und Herren 150,00 €, die der Renovierung unserer Forsterner Kirche zugutekommen werden. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Treffen am 19. Februar 2025.

Theresia Ganghofer (Vorsitzende),
Brigitte Hamel und Bettina Preuss
Senioren Ausschuss des PGR Forstern



Rückblick:

Vergelt' s Gott des KDFB Forstern-Tading

Beim dem voradventlichen Kaffee des Katholischen Frauenbundes Forstern-Tading am Samstag, 23. November 2024, im Schützenheim Reithofen wurde ein Erlös von 1.256,00 € erzielt, mit dem wir die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading, das Josefsheim in Warthenberg und das Frauenhaus in Erding mit je 400,00 € unterstützen werden.

Bitte geben Sie die Rohlinge der Kränze ab Januar in den Kirchen zurück. Wir verwenden sie wieder.

Wir wünschen der Pfarrgemeinde ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.

**Das Vorstandsteam
des Katholischen Deutschen Frauenbundes
Forstern-Tading**



Sternsinger-Aktion 2025 in Hohenlinden

Am 3. und 4. Januar 2025 sind die Sternsinger in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr unterwegs und sammeln Spenden für Kinder in Not. Wir bitten um freundliche Aufnahme und danken für die Spende. Bei Fragen können sie sich an Frau Hildegard Fröhlich (Tel. 0 81 24 / 5 21 81) wenden.

Sollten die Sternsinger Sie nicht antreffen, Sie jedoch die Sternsinger-Aktion unterstützen möchten, können Sie ihre Spende gerne auf das Konto der Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Josef Hohenlinden (IBAN DE55 7115 2680 0000 1415 31, Sparkasse Wasserburg, Verwendungszweck: Sternsinger-Aktion 2025) überweisen.

Herzlichen Dank!



Pfarrgemeinderatssitzung in Hohenlinden

Am Mittwoch, 8. Januar 2025, findet um 20.00 Uhr die nächste Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim statt. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Die Tagesordnungspunkte werden zeitnah im Schaukasten veröffentlicht.



Liebe Leserinnen und Leser!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
frohe und gesegnete Weihnachten
sowie einen guten Start ins Neue Jahr 2025.

Allen ehrenamtlichen wie hauptberuflichen
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Vergelt's Gott
für Ihr Engagement im Jahr 2024.

Für den Pfarrverband und den KiTa-Verbund Maria Tading
sowie für den Pfarrverband Walpertskirchen

Pfr. Christoph Stürzer
Pfarrverbandsleiter

P. Sebastian Fischer OSB
Pfarrvikar

Pfr. Janusz Budner
Pfarrvikar i. R.

P. Roy Antony CMI
Kaplan

Bettina Ruhland
Gemeindereferentin

Gudrun Weichselbaumer
Gemeindereferentin

Martin Schulz
Verwaltungsleiter Pfarrverbände

Kathrin Fritsch
Verwaltungsleiterin KiTa-Verbund